# Übungen Organische Chemie II (12)

#### Aufgabe 12.1

Wie würden Sie *N*-Phenyl-2-methylpropanamid ausgehend von Benzol und Isobuttersäure (= 2-Methylpropansäure) in mehreren Stufen herstellen? Geben Sie alle benötigten Reagenzien, Lösungsmittel und Katalysatoren an.

# Aufgabe 12.2

Ergänzen Sie folgende Synthese mit den fehlenden Produkten, Reagenzien und relevanten Reaktionsbedingungen. Es wird jeweils die übliche Aufarbeitung vorausgesetzt. Hinweis 1: bei der Umsetzung, die mit einer elektrophilen Substitution am Aromaten beginnt, erhält man sofort **B**, aber Sie können sich **A** als Zwischenprodukt vorstellen. **A** ist ein Neutralmolekül mit zwei funktionellen Gruppen, die eine intramolekulare Reaktion eingehen.

<u>Hinweis 2</u>: es wird in nichtwässrigem Milieu gearbeitet, somit bleibt das Acetal unverändert erhalten.

$$HO_2C$$
 $AcOH$ 
 $A \rightarrow B$ 

# Aufgabe 12.3

Ergänzen Sie folgendes Syntheseschema mit den fehlenden Produkten, Zwischenprodukten, eingesetzten Reagenzien und relevanten Reaktionsbedingungen. Es wird jeweils die übliche Aufarbeitung vorausgesetzt. (Ms = Mesyl = Methansulfonyl).

HO<sub>2</sub>C

$$CH_2N_2$$
 $THF$ 
 $B$ 
 $C$ 
 $CH_2N_2$ 
 $THF$ 
 $C$ 
 $THF$ 
 $T$ 

#### Aufgabe 12.4

Ergänzen Sie folgendes Syntheseschema mit den fehlenden Produkten, Zwischenprodukten, eingesetzten Reagenzien und relevanten Reaktionsbedingungen. Es wird jeweils die übliche Aufarbeitung vorausgesetzt.

## Aufgabe 12.5

Welche Produkte erhält man jeweils durch Behandlung der folgenden Carbonylverbindungen mit alkalischem  $D_2O$  (kat. Mengen KOH in viel  $D_2O$ )? (D = Deuterium =  $^2H$ )

## Aufgabe 12.6

Welche Hauptprodukte erwarten Sie bei folgenden Umsetzungen nach der üblichen Aufarbeitung?

## Aufgabe 12.7

Welches Produkt (A) erwarten Sie bei folgender sauer katalysierten Aldolkondensation von Benzaldehyd und Butan-2-on? Zeichnen Sie einen detaillierten Mechanismus. A wurde anschliessend mit Hydroxylamin (H<sub>2</sub>NOH) umgesetzt. Diese Reaktion verläuft ähnlich wie die Reaktion mit einem primären Amin. Formulieren Sie die Bildung von B mechanistisch.